

Antrag auf Aufnahme in die Klassenstufe 5 der weiterführenden Schule

Schuljahr 2026 / 2027

Abgabe bis

27. 02. 2026

Angaben zum Kind

Name

Vorname

Geschlecht

☐ weiblich ☐ männlich ☐ andere

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort (Hauptwohnsitz)

Geburtsdatum

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

Religionszugehörigkeit

Bei unserem Kind liegt eine Behinderung bzw. chronische Krankheit vor, die für den Schulbesuch von Bedeutung ist.¹

☐ ja

☐ nein

Bei unserem Kind wurde sonderpädagogischer Förderbedarf festgestellt.¹

☐ ja

☐ nein

Bei unserem Kind wurde eine Lese-Rechtschreib-Schwäche festgestellt.¹

☐ ja

☐ nein

Weitere zu beachtende Besonderheiten:¹

Angaben zur derzeit besuchten Schule

Schulname

Schulort

Klassenstufe

Unserem Kind wurde eine Bildungsempfehlung für ☐ die Oberschule / ☐ das Gymnasium erteilt.

Angaben zu den Eltern (Personensorgeberechtigten)

☐ Es besteht alleiniges Sorgerecht.²

Person 1: Name

Vorname

Person 2: Name

Vorname

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort³

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort³

Telefon

E-Mail¹

Telefon

E-Mail¹

Wir beantragen mit Beginn des Schuljahres die Aufnahme an der folgenden öffentlichen Schule:

Schulname

Schulort

Diese Schule besucht bereits mindestens ein Geschwisterkind, derzeit in Klasse:

Bei Nichtermöglichung der Aufnahme an o. g. Schule wünschen wir eine Umlenkung an folgende öffentliche Schule:

2. Wunsch: Schulname

Schulort

3. Wunsch: Schulname

Schulort

Wir wünschen die Teilnahme am Unterricht im Fach

☐ evangelische Religion

☐ katholische Religion

☐ jüdische Religion

(findet nur an ausgewählten Schulen statt)

☐ Ethik.

Hinweis: Ihr Kind kann nur in einem der o. g. Fächern beschult werden. Evangelische oder katholische Kinder nehmen am Unterricht ihres Bekenntnisses teil, sofern nicht vom Abmelderecht Gebrauch gemacht wird. Kinder, die nicht am o. g. Religionsunterricht oder ersatzweise religiöse Unterweisung ihrer Gemeinschaft teilnehmen, besuchen den Ethikunterricht. Der Unterricht im Fach Religion kann auf Antrag von Kindern besucht werden, die konfessionsfremd sind oder keiner Konfession angehören.⁴

Die Kenntnisnahme der Auswahlkriterien der beantragten Aufnahmeschule wird hiermit bestätigt.

Ort, Datum

Ort, Datum

Unterschrift Person 1

Unterschrift Person 2

¹ Angabe freiwillig; ² bitte Nachweis beifügen; ³ falls abweichend zur Anschrift des Kindes; ⁴ §§ 18 - 20 SächsSchulG, VwV Religion und Ethik

Für den Fall einer späteren Rücknahme des Antrages auf Aufnahme an einem Gymnasium, insbesondere bei Vorliegen einer Bildungsempfehlung für die Oberschule*, soll die Aufnahme an einer der folgenden öffentlichen Oberschulen erfolgen:

1) _____ (Erstwunsch)

2) _____ (Zweitwunsch)

3) _____ (Drittwunsch)

Datum

Unterschrift/en der/des Personensorgeberechtigten

* Bitte beachten Sie bei Vorliegen einer Bildungsempfehlung für die Oberschule: „Bei Nichtteilnahme am Beratungsgespräch melden die Eltern ihr Kind spätestens **bis zum 13. März 2026** an der gewünschten Oberschule oder Oberschule+ an. Besteht nach erfolgtem Beratungsgespräch der Wunsch zur Aufnahme an einer Oberschule, melden die Eltern ihr Kind spätestens **bis zum 2. April 2026** an der gewünschten Oberschule oder Oberschule+ an.“ (vgl. VII Ziffer 5 Buchstabe a) Doppelbuchstabe bb) VwV Bedarf und Schuljahresablauf 2025/2026).